

# TARMED-Info

Bericht Nr. 16

Tarifdienst FMH

Nach einigen Wochen Pause erscheint TARMED Info wieder an dieser Stelle. Es ist das Ziel, die Mitglieder so gut wie möglich über die aktuellen Entwicklungen zu informieren.

Obwohl prinzipiell jede Meinung ihre Daseinsberechtigung hat, würde es den vorgegebenen Rahmen sprengen, wenn TARMED Info allen Anmerkungen oder Kritiken nachgehen würde. Vergessen wir aber nicht, dass TARMED schon bald in unserer täglichen Arbeit eingesetzt werden wird. An Klarheit und Verständlichkeit soll es im TARMED Info nicht fehlen. Auf diesen Seiten finden Sie die wichtigsten Informationen, in drei verschiedene Kategorien aufgeschlüsselt. Wir hoffen, Ihnen den täglichen Umgang mit TARMED mittels dieser Informationsschrift zu erleichtern.

Die Chronik informiert Sie über das aktuelle Geschehen generell im Zusammenhang mit TARMED. Hier erfahren Sie unter anderem Neues über Entwicklungen bestimmter Verhandlungen und Diskussionen. In diesem Zusammenhang werden auch relevante historische Aspekte in Verbindung mit dem entsprechenden Projekt angesprochen. Im zweiten Teil finden täglich wiederkehrende Fragen ein Forum. Die E-Mail-Adresse des Tarifdienstes der FMH (fmhtarif@hin.ch) wurde bereits stark frequentiert, um konkrete Informationen zu Problemen im Zusammenhang mit der Anwendung des Tarifs (speziell in bezug auf UVG, MV und IV) zu erfragen. Natürlich werden auch Fragen zur Anwendung von TARMED im Rahmen des KVG beantwortet. Im dritten und vielleicht wichtig-

sten Teil wird die TARMED Info künftig einen offiziellen Abschnitt enthalten. In diesem werden offizielle Entscheide, welche von den Organen der TARMED Suisse getroffen worden sind, mit einem Minimum an Kommentaren veröffentlicht.

Kantonale Kompetenzen werden in TARMED Info nicht erörtert. In diesen Fällen sind die kantonalen Organe zu kontaktieren. Ausgenommen sind Informationen, welche von gesamtschweizerischer Bedeutung für TARMED sind.

## Chronik

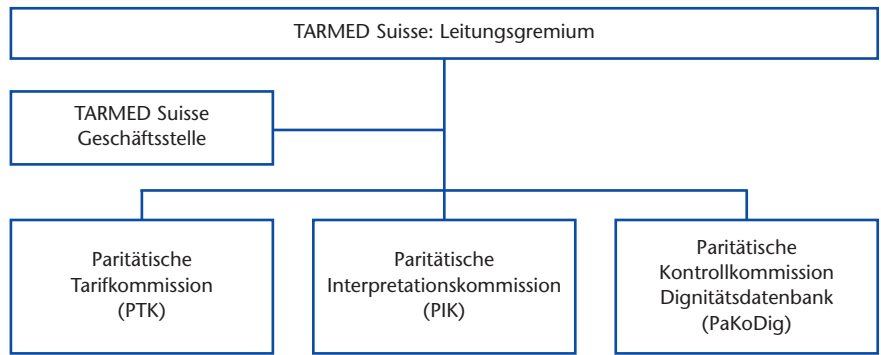
Die verschiedenen im Rahmen des Tarifvertrages definierten Organe sind vor einigen Monaten ins Leben gerufen worden. Insgesamt wurden vier Organe geschaffen (vgl. Organigramm links unten). Sie alle arbeiten unter der Ägide der TARMED Suisse.

Die TARMED Suisse bzw. die Geschäftsstelle der Organisation TARMED Suisse wird seit ihrer Gründung im März 2003 von Thomas Marbet geführt. Ihm stehen zwei Mitarbeiter zur Seite. Das Sekretariat ist für die Koordination und Umsetzung der Entscheide der Organe zuständig. Alle Entscheide werden letztlich formell vom Leitungsgremium genehmigt.

Die Partner sind gleichwertig in den einzelnen Organen vertreten und verfügen jeweils über eine Stimme im entsprechenden Organ. Entscheide werden einstimmig getroffen. Die Anzahl der im Leitungsgremium und in den Kommissionen im Jahr 2003 vertretenen Mitglieder wird aus der nachstehenden Tabelle (siehe nächste Seite oben links) ersichtlich. Die Präsidentschaft bzw. die Vizepräsidentschaft beläuft sich auf jeweils ein Jahr.

### Paritätische Tarifkommission (PTK)

Diese Kommission wurde im Juli 2003 mit dem Ziel ins Leben gerufen, alle die Tarifstruktur von TARMED betreffenden Änderungen zu evaluieren. Nach Prüfung allfälliger Änderungsanträge der Partner trifft die Kommission einen vorläufigen Entscheid, welcher dem Leitungsgremium als Grundlage für den formellen Ent-



Mitglieder des Leitungsgremiums			
FMH	Reto Laetsch, Jacques-Henri Weidmann		
Santésuisse	Stefan Kaufmann (Vizepräsident), Beat Schläfli		
MTK/MV/IV	Beat Huwiler, Sibylle Muster-Kuhn		
H+	Peter Saladin (Präsident), Stephan Hänsenberger		
SDK*	Markus Dürr, Michael Jordi		
Mitglieder der Kommissionen			
	PTK	PIK	PaKoDig <sub>≤</sub>
FMH	Markus Baumgartner Jacques-Henri Weidmann	Markus Baumgartner Jacques-Henri Weidmann	Denise Rüegg Jacques-Henri Weidmann
Santésuisse	Karl Bachofen Ulrich Tanner	Karl Bachofen Ulrich Tanner	Karl Bachofen Patrick Hügi
MTK/MV/IV	Andreas Weissenburger Sibylle Muster-Kuhn	Andreas Weissenburger Werner Moser	Philippe Hayoz Werner Moser
H+	Martin Buser Eduard Haeni	Martin Buser Eduard Haeni	Stephan Hänsenberger Andre Assimacopoulos
SDK*	Susanne Rusterholz	nach Bedarf	nach Bedarf
Präsident	H+: Peter Saladin	Santésuisse: Karl Bachofen	FMH: Markus Baumgartner
* Beobachterstatus			

scheid dient. Die PTK evaluiert die ca. 2500 von den verschiedenen Fachgesellschaften eingebrachten tariflichen Änderungsanträge. Angesichts der Menge der eingebrachten Anträge versteht es sich von selbst, dass die Bearbeitung durch die PTK eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Voraussichtlich wird die Detailprüfung daher nicht vor Ende des Jahres 2004 abgeschlossen sein. Dies, obwohl bei den eingegangenen Anträgen Prioritäten gesetzt wurden. Abschliessende Genehmigung erteilt das Leitungsgremium. Zudem muss es festlegen, zu welchem Termin die genehmigten Änderungen in die TARMED-Tarifstruktur integriert werden.

Zur Zeit sind 8 Änderungsanträge der Allergo-Immunologie bearbeitet und genehmigt worden. Diese werden per 1. Januar 2004 tarifwirksam.

#### Paritätische Interpretationskommission (PIK)

Die PIK interpretiert die TARMED-Positionen bei zwischen Leistungserbringern und Versicherern abweichenden Standpunkten. Die PIK ist nicht befugt, den Tarif oder seine Struktur abzuändern. Sollte sie zum Schluss kommen, dass eine Änderung notwendig ist, übermittelt sie das entsprechende Dossier an die PTK.

Ausserdem sind auch bilaterale Interpretationen für den UV/MV/IV-Bereich mit der FMH vorgesehen. Dies ist insbesondere wichtig in der Zeit, in welcher der UV/MV/IV-Tarif betreffend TARMED alleine gültig ist. Solche bilaterale Interpretationen wurden bereits erarbeitet.

#### Paritätische Kontrollkommission Dignitätsdatenbank (PaKoDig)

Die PaKoDig befasst sich mit der Kontrolle der Dignitätsdatenbank und mit der Spartenanerkennung. Unter anderem ordnet sie die verschiedenen Dignitäten den EAN-Nummern der berechtigten Ärzte zu. Sie legt aber zum Beispiel auch fest, welche Anforderungen ein Operationssaal in bezug auf Infrastruktur und Personal erfüllen muss, damit er für die entsprechende Leistung angerechnet werden kann.

Anhand der EAN-Nummer und der verrechneten Tarifposition ist es den Versicherern möglich zu überprüfen, ob ein Leistungserbringer die entsprechende Position abrechnen kann bzw. ob sie zur Zahlung der Leistung verpflichtet sind.

Weitere Informationen zur TARMED Suisse und den Kommissionen finden Sie auf der Internetseite [www.tarmedsuisse.ch](http://www.tarmedsuisse.ch).

#### FAQ

1. Die Notfalldefinition TARMED sieht vor, dass die Notfallpauschale und der Prozentschlag abgerechnet werden können, wenn der Einsatz des Arztes verzugslos erfolgt. Kann der Notfallzuschlag nun nicht verrechnet werden, wenn der Patient beim Eintreffen in der Praxis noch fünf Minuten warten muss?  
→ Die Notfalldefinition gemäss TARMED schreibt tatsächlich vor, dass sich der Arzt sofort, also verzugslos, dem Patienten zuwenden muss. Eine effektive Notfallkonsultation liegt entsprechend nur dann vor, wenn der Patient sofort behandelt wird. Wenn der Patient nur ausserhalb der Reihenfolge nach einer, wenn auch kurzen Wartezeit, durch den Arzt behandelt wird, so kann der Notfallzuschlag nicht abgerechnet werden.
2. Die Grundtaxe für das Röntgen in der Arztpraxis kann einmal pro Tag und einmal pro Patient abgerechnet werden. Kann die Grundtaxe bei einer Folgeaufnahme am nächsten Tag nochmals verrechnet werden?  
→ Die Grundtaxe kann beim gleichen Patienten nur einmal pro Tag verrechnet werden. Bei einer Folgeuntersuchung am nächsten Tag kann die Grundtaxe nochmals verrechnet werden.
3. Gibt es Richtlinien, mit welchen TARMED-Positionen die Berichte für die IV abgerechnet werden können?  
→ Die IV hat ein Merkblatt zu diesem Thema publiziert. Das Merkblatt ist in der Rubrik Tarife bei [www.fmh.ch](http://www.fmh.ch) aufgeschaltet.